```
Tut 9 (Tutor) 2nd Edition
Monday, 17. December 2018
O. ORGANISATORISCHES
· 2. Block-Test
 - Start: Mo. 07.01.19 1000
 - Ende: So. 13.01.19 23<sup>59</sup>
  J.V.
  · Abstrakte Klassen
  · I/O in Dateien
  · Vektoren
1. ABSTRAKTE KLASSEN
· Wortwörtlich zu abstrakt
· Tut. Bsp zu umfongreich & nicht anschaulich
 - VL. - Bep auch eu chaotisch
· Eigenes Bsp. sur Herleitung einer abotrakten Klasse
· Wir erstellen eine Klasse
 class Form (
  public:
     virtual double berechne Umfang () = 0;
· und eine Klasse Kreis & Rechteck, die von Form erbt
  class Kreis : public Form {
  public:
     double radius;
      double berechneumfang () {
         return 2 # M-PI * redius;
  3;
  class Rechteck: public form {
     double a,b;
     double berechnellmfong [
         return 2 x a * b;
  3;
· Man sieht, class es nur sinnvoll ist, berechnellmfang in
  Kindklassen [bestimmte, definierte Formen) zu implementieren,
  nicht aber in Form
· Objektinstanzen von 'Form' sind auch nicht sinnvoll
 - Instanziierung unterbinden
 → virtual ... = 0();
  ABSTRAKTE KLASSEN
  virtual double abstrakteMethode () = 0;
  ... sind Klassen mit mind.
                                     Keine Implementierung
  einer rein virtuellen Hethoden
                                     'rein virtuell'
  - Klasse nicht instanziierbar
  - Sinn: Vorgabe von zu impl. Hethoden
    für Kindklassen
    Interfaces (Schnittsteller)
2. VEKTOREN
· In HA5 haben wir vector.c implementiert
 - Array, doss mit Inhalt befüllt wird und dynamisch
    vergrößert wurde, wenn kein Plate mehr
 - Qualvolle Angelegenheit: malloc neves Array,
    mit alten Inhalt befüllen, freigeben
· In C++ kann man die Klasse vektor nuten
· Velctor ist ein Array, das automatisch wächst & schrumpft
 → Elemente reinschieben, auslesen & löschen
  KLASSE VECTOR IN C++
  ... bietet automatisch wachsend/schrumpfendes Array
  #include <vector>
              Template: beliebiger, gewünschter DT
  vector < double > vec;
· <typ> ist ein 'Template'. Hier kann man einen
  gewünschten DT eintragen
 - Verwendet in dynamic_cast < Student * > CSA);
Syntax:
vec. push_back (3.14f); 113.14 hinzufügen
double x = vec. at (0); 11 0. Element auslesen
· Nehr Methoden & Bedienungsonleitung in der HA
→ HA: Studierendendatenbank mit vector
3. EIN - UND AUSGABE IN DATEIEN

    endlich praktisch: Kommunikation mit der Jußenwelt

· Bsp. 1: HAO9, Vektorautgabe
 - Wir sind 'ne Uni & verwalter Studierende
 -Benutzer kann Studierende aus einer .+xt-Datenbank einlesen
  + : neue hinzufügen, nach Nr. suchen, löschen, in DB speichem
 -> C-Version offentlich I
· Bep. 2 Guitar Tuner
 - Liest wave - Datei Bit für Bit ein
 - Berechnet Frequenzspeblium der Wave und speichert Ergebnis in txt
 - Einlesen in MATLAB 2.B., Peak auswerten
• <u>Bsp. 3</u> Frablat - Generator
 - Nicht nur .+xt. Auch Bilder wie .bmp moglich
 - Gemeinson kompilieren
· Wie liest und schreibt man (Text)-Dateien?
  1/0 IN DATEIEN
  ... erfolgt in filestreams
  #include <fstream>
· Streams sind uns bekannt:
 -> stringstream für String 'bauen'
 -> 110 - Stream für Konsolen En - und Ausgabe
  Schreiber mit ofstream
  ofstream outfile ("test.txt");
  outfile << "bla" << endl;
 outfile close ()

    Beim lesenden zugriff wird ifstream verwendet:

  <u>Lesen</u> mit ifstream
  ifstream in File;
  inFile. open ("bla.txt");
  String in;
  gettine (in File, in);
  double d;
  in file >> d;
· Bsp. file 101.cpp:
 → beispiel.txt beinhaltet String & poor Eahlen
 - Werden eingelesen mit ifstream und auf Konsole ausgegeben
· Bsp. fileio 2. cpp:
 - beispiel. txt wird kopiert
 - while Cinfile) erfüllt wie es Inhalt gibt
 -> mit ofstream :: app wird zum bestehenden Inhalt angefügt
· Aufg. 2a vervollständigen
 - Jedem ASCII-Char ist onen Zahlenwert 0-127 zugeordnet
```

→ Bekannt aus Coesor-Aufgabe

ifstream file;

while ifile) {
int i;

file.close(); return art;

· Herry x-Mas ?

file. Topen (filename);

file >> i;

art += (Char) i;

string art;